

## So nimm der Zyt!

Männerchor mit Jodlerinnen oder Jodler

W. Stadelmann-Lötscher

Tonart nach Belieben

♩ = 65

8

1 2 3

Keis Lehr - buech uf der gan - ze Wält, cha Zyt ge - nau be -  
 Du schö - ni Uhr blieb stoh gib Rueh, mir wet - te gärn no  
 So wird me alt und dänkt de zruigg, ob Zyt heigsch rich - tig

Cha ü - si Zyt ge - nau be  
 Mir wet - te gärn so gärn no  
 ob di - ni Zyt heigsch rich - tig

4 5 6 *langsamer.....*

T. 8

B. 8

schrie - be Mer seit so schön, Zyt isch doch Gäld, ja wenn's so  
 blie - be, doch Zyt louft glich, si het nie gnue, als wett si  
 gnut - zet, doch s'nützt ja nüt, Zyt isch ja furt, drum si mer

ja  
 2. Tenor und 2. Bass als  
 drum

7 8 9 10

T. 8

B. 8

wär chöntsch nie ver - wie - le. jo - lo ho - lü o  
 öp - pis dü - re stie - re.  
 froh, hei gäng chli gjut - zet.

wenn's so wär  
 wett si öp-  
 si mer froh

**Baritonsolo:** Drum blieb doch stah und nimm der Zyt, leg  
 Blieb glich no da und nimm der Zyt, E  
 So nimm der Zyt und sing no chli, bis

Probier-Exemplar

Tempo 1

11 12 13

T. jo lo ho - lü o Drum blieb doch stah, und nimm der  
B. Blieb glich no da, und nimm der  
So nimm der Zyt und sing no

1. Bass blieb doch stah  
glich no da  
nimm der Zyt

d'Sor - ge ab und dank nid z'wyt.  
gue - te Fründ dä brucht di hüt.  
fröh - lich hüt s'isch gli ver - bi.

Jodel

14 15 16

T. Zyt, Leg d'Sor - ge ab und dank nid z'wit.  
Zyt, E gue - te Fründ dä brucht di hüt.  
chli, bis fröh - lich hüt, s'isch gli ver - bi.

2. Bass nimm der Zyt  
nimm der Zyt  
sing no chli

Probexemplar

1 = 65

1 2 3 4

*rit.* , *a tempo*

I.

8

*rit.* *a tempo*

B.

*rit.* *a tempo*

5 6 7 8

*rit.* , *langsamer* *rit.*

I.

8

*rit.* *rit.*

B.

*rit.* *rit.*